

F R A N Z S C H U B E R T

DIE SCHÖNE MÜLLERIN

JOHANNES HELD, BARITON

DORIANA TCHAKAROVA, KLAVIER

“...EIN CYCLUS VON LIEDERN GEDICHTET VON WILHELM MÜLLER,
IN MUSIK GESETZT FÜR EINE SINGSTIMME MIT PIANOFORTE-
BEGLEITUNG DEM CARL FREYHERRN VON SCHÖNSTEIN
GEWIDMET VON FRANZ SCHUBERT.”

NOV 12 2023 // 11:00



7. Jänner 2024, 11:00 und 17:00
Neujahrskonzert

Aufgrund der großen Nachfrage sind Karten für die beiden Neujahrskonzerte ausschließlich gegen Voranmeldung unter **0664 886 15 313** erhältlich.



Kulturreferat der Marktgemeinde Gleinstätten
www.schlosskonzerte.gleinstaetten.net

Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
Kulturreferat der Marktgemeinde, 8443 Pistorf 160

SCHLOSSKONZERTE GLEINSTÄTTEN

Tages-/Abendkasse: 25.-

Vorverkauf: 22.-

IBAN: AT09 3810 2001 0001 4241



JOHANNES HELD, Studium in Freiburg und an der Opern Akademie Kopenhagen, Ensemblemitglied am Oldenburgischen Staatstheater und als Solist an vielen internationalen Häusern tätig: An der Königlichen Dänischen Oper, der Wermlandoper (Schweden), am Oldenburgischen Staatstheater, Staatstheater Mainz und Theater Bozen. Hat als Liedinterpret einen Namen, vor allem seine Arbeit mit Schuberts und Mahlers Liederzyklen fanden internationale Anerkennung.

DORIANA TCHAKAROVA, Studium in Stuttgart, 1993 2. Preis beim internationalen Klavierwettbewerb „Dimitar Nenov“ in Rasgrad/Bulgarien. Als Liedpianistin und Kammermusikerin ist sie auf bedeutenden Konzertpodien in Berlin, Wien, Frankfurt, Stuttgart, Hannover, Freiburg, Lugano und Bayreuth erfolgreich, ebenso beim Heidelberger Frühling, dem Oxford Lied Festival, der Dresdner Musikfestspiele, dem Liedfestival Sindelfingen, dem Mozartfest Würzburg oder der Schubertiada Barcelona. Doriana Tchakarova ist Dozentin für Gesangskorrepitition an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart.

12. November 2023, 11:00

Die schöne Müllerin

... ein Cyclus von Liedern gedichtet von Wilhelm Müller. In Musik gesetzt für eine Singstimme mit Pianoforte- Begleitung dem Carl Freyherrn von Schönstein gewidmet von Franz Schubert

Johannes Held, Bariton
Doriana Tchakarova, Klavier

PROGRAMM

- | | |
|-----------------------|--------------------------------|
| 1. Das Wandern | 11. Mein! |
| 2. Wohin? | 12. Pause |
| 3. Halt! | 13. Mit dem grünen Lautenbände |
| 4. Danksagung | 14. Der Jäger |
| 5. Am Feierabend | 15. Eifersucht und Stolz |
| 6. Der Neugierige | 16. Die liebe Farbe |
| 7. Ungeduld | 17. Die böse Farbe |
| 8. Morgengruß | 18. Trockne Blumen |
| 9. Des Müllers Blumen | 19. Der Müller und der Bach |
| 10. Tränenregen | 20. Des Baches Wiegenlied |

„Ich habe seit der Oper nichts componirt, als ein paar Müllerlieder...“

... so lapidar hier Franz Schubert im November 1823 seinem Bekannten Franz von Schober von seiner Kompositionstätigkeit berichtet, so unaufgereggt blieb es wenig später auch um die Veröffentlichung der besagten „Müllerlieder“: 1824 erschienen die zwanzig Lieder des Zyklus auf fünf Einzelhefte aufgeteilt, gesungen wurden daraus in der Folge wohl allenfalls einzelne Lieder im häuslichen Kreis, und vom Sänger Michael Vogl, einem der engsten Schubert-Vertrauten, ist bekannt, dass er die Singstimme beim Vortrag verzierte, wodurch eher der Sänger als der Komponist im Vordergrund stand...